

Überraschende Premiere für Schwinger Armin Muff

ÜBERRASCHENDER TAGESSIEGER AM ZÜRCHER/SCHAFFHAUSER NATIONALTURNTAG IM RAHMEN DES KANTONALTURNFESTES IN WÄDENSWIL

Der für Eschenbach LU antretende Armin Muff eroberte überraschend den Tagessieg am Zürcher/Schaffhauser Nationalturntag in Wädenswil. Der Hellbühler Schwingerspezialist gewann bei insgesamt bescheidener Beteiligung in der Kategorie A vor dem jungen Zuger Christian Bieri.



Die Kategoriensieger, flankiert von Ehrendamen (von links): Jeremy Vollenweider (J2), Michael Leuenberger (L3), Selyan Kouachi (JP), Armin Muff (Kategorie A), Sven Poller (J1, vorne), Marcel Bieri (L2, hinten), Florian Riget (L1).

VON GERI HAUSSENER

Der Zürcher/Schaffhauser Nationalturnverband (ZSNV) genoss mit seinem Nationalturntag Gastrecht am Zürcher Kantonturnfest in Wädenswil. Den anspruchsvollen Mehrkampf absolvierten 98 Turner sowie Marina Schalch, die in der Jugendklasse 2 die Auszeichnung dank zweier Siege im Sägemehl souverän eroberte.

Der Anlass wurde nach einem fünfjährigen Unterbruch wieder offen durchgeführt. So wars für die



Szene aus dem Schlussgang der Kategorie A: Armin Muff (rechts) im Angriff gegen Christian Bieri.

ZSNV-Athleten nicht einfach, gegen die starke Konkurrenz aus den anderen Kantonen zu bestehen.

Die zahlreichen Turnfestbesucher und Schlachtenbummler erlebten einen spannenden, stimmungsvollen Wettkampftag mit hervorragenden Vornotenleistungen und technisch guten, fairen Zweikämpfen.

Unerwarteter Ausgang

Der Wettkampf in der Kategorie A brachte einen unerwarteten Sieger hervor. Allerdings hatte sich der starke Kranschwinger Armin Muff mit ansprechenden Resultaten in vier Vornotendisziplinen bereits eine gute Ausgangslage erarbeitet. Dank seiner Zweikampfstärke gelang es ihm in den sechs Gängen Schwingen und Ringen, seine stärksten Gegner schnell zu distanzieren und dann zu kontrollieren, womit er seinen ersten Sieg an einem Nationalturntag feierte.

Einen starken Wettkampf zeigte der 20-jährige Menzinger Christian Bieri. Mit einem grossartigen Schlussspurt (Siege in den letzten drei Zweikämpfen) eroberte er verdient den Ehrenplatz. Dahinter ergatterten Altmeister Thomas Ettlin und Vornotenspezialist Peter Zahler ebenfalls den begehrten Eichenkranz. Dem einzigen ZSNV-Athleten in der höchsten Kategorie, Mike Günthardt, war das Wettkampfglück weniger gut gesinnt. Nach

ausgezeichneten Leistungen in den Vornoten gelang ihm in den Zweikämpfen kein positives Resultat mehr, womit er den Kranzgewinn für einmal verfehlte.

Den spannenden Kampf um den L3-Kategoriensieg entschied der Berner Michael Leuenberger mit Plattwürfen in den letzten drei Gängen knapp für sich.

Stark besetzte Leistungsklassen

Während sich die Athleten des gastgebenden Verbandes in der Leistungsklasse 1 nicht in den auszeichnungsberechtigten Rängen klassierten, gehörten zwei Athleten in den anderen Leistungsklassen zu den Zweiggewinnern: In der Leistungsklasse 3 (Alter offen) kämpfte sich der Wilchinger Markus Gysel auf Rang 5. Dominik Ott, Trüllikon, der einzige gestartete ZSNV-Athlet in der Leistungsklasse 2, erkämpfte sich das Eichenlaub mit einem beherzten Wettkampf.

Freude an der Jugend

Viel Freude bereiteten die Zürcher/Schaffhauser Nationalturner in den Jugendklassen. Mit grossem Einsatz wurde vor allem im Sägemehl gekämpft, lautstark unterstützt von den Kameraden, den Betreuern und auch den Eltern. Dabei gelang in der Jugendklasse 2 ein Superresultat: Hinter dem überlegenen Jeremy Vollenweider belegte

AUSZUG DER RANGLISTE

Kategorie A (7 Turner)

1. Muff Armin (Eschenbach) 95,0
2. Bieri Christian (Menzingen) 94,1
3. Ettlin Thomas (Kerns) 93,9
4. Zahler Peter (Reichenbach) 92,3

Ohne Kranz

5. Elsener Adrian (Menzingen) 90,5
6. Güntardt Mike (Ossingen) 90,4
7. Ruof Conrad (Jenins/Maienfeld) 87,6

Leistungsklasse 3 (12 Turner)

1. Leuenberger Michael (Sigriswil) 94,7
2. Ruoss Thomas (Kaltbrunn) 94,5
3. Sommer Roman (Sumiswald) 94,0
4. Küng Pascal (Aristau) 92,9
5. Gysel Markus (Wilchingen) 91,8
6. Ruof Christoph (Jenins/Maienf.) 91,7

Leistungsklasse 2 (10 Turner)

1. Bieri Marcel (Menzingen) 79,7
2. Marcell Koni (Koppigen) 76,3
3. Ott Dominik (Trüllikon) 76,1
4. Durrer Robin (Kerns) 75,0
5. Gsell Yanick (Zuzgen) 74,9

Leistungsklasse 1 (15 Turner)

1. Riget Florian (Kaltbrunn) 67,1
2. Steffen Gustav (Koppigen) 67,0
3. Kessler Joel (Reichenburg) 66,2
4. Mangold Martin (Zuzgen) 66,1
5. Bruhin Fredy (Wangen SZ) 64,6
6. Windlin Thomas (Kerns) 64,4
7. Buccarella Damiano (Jenins/M.) 63,9
8. Keller Lukas (Jenins/Maienf.) 63,8

Jugendklasse 2 (22 Turner)

1. Vollenweider Jeremy (Marthalen) 49,5
2. Müller Rainer (Schaffhausen) 48,1
3. Bruhin Adrian (Wangen SZ) 47,8
- Schalch Marina (Reichenburg) 47,8
5. Weber Christoph (Menzingen) 47,0

Jugendklasse 1 (17 Turner)

1. Poller Sven (Neuwilen) 49,2
2. Lacher Markus (Kaltbrunn) 47,3
3. Schalch Mario (Reichenburg) 47,0

Jugend Piccolo (16 Turner)

1. Kouachi Selyan (Zuzgen) 48,3
2. Diethelm Luca (Reichenburg) 47,9
3. Schatt Gabriel (Kaltbrunn) 46,6

Trainingskollege Rainer Müller den 2. Platz. Ebenfalls den begehrten Eichenkranz entgegennehmen durften in dieser Kategorie Matthias Ott und Dario Rösli. In der Jugendklasse 1 behauptete sich der Tösstaler Jan Kälin gegen starke Gegner unter den Zweiggewinnern.

FOTOS: THOMAS HITZ